

Willkommen im Fachbereich Deutsch

Die Deutschlehrer*innen der HRS-Ritterhude freuen sich über Ihr Interesse und stellen das Fach Deutsch an unserer Schule vor.

Unabhängig von der zukünftigen Berufswahl muss sich jeder Schüler/jede Schülerin mit der deutschen Sprache beschäftigen, man muss sich gut ausdrücken und richtig schreiben können. Schon bei der ersten schriftlichen Bewerbung ist dem/der potenziellen Arbeitgeber/in klar, ob der/die Bewerber/in eine Chance hat, die ausgeschriebene Stelle zu bekommen: wenige Rechtschreibfehler und eine gute Ausdrucksweise - das sind Kriterien, die zu einer erfolgreichen Bewerbung beitragen. Was tun, damit unsere Schüler*innen am Ende der 10. Klasse einen leichteren Übergang zum Gymnasium bzw. einen guten Start in die Berufsausbildung haben?

Digitale Medien im Deutschunterricht

Das iPad ist im Deutschunterricht unserer Schule eines unserer wichtigen Lernwerkzeuge. Wir nutzen es mit Pages, GoodNotes oder BookCreator, um Texte zu schreiben, zu



überarbeiten und Arbeitsblätter auszufüllen. Mit SimpleMind können die Schüler Gedanken und Stichworte zu einem Thema oder für eine eigene Erzählung notieren und ordnen.

Um Präsentationen, Buchempfehlungen etc. zu erstellen und über Apple-TV an unseren digitalen Klassentafeln der ganzen Klasse zu präsentieren, können Keynote und Good Notes genutzt werden.

Quelle: <https://bidab.nibis.de>

Mit Sprachmemos können alle Schüler zeitgleich bestimmte Vortragsstile, Betonungen und Aussprachen üben und dokumentieren und Explain Basics bietet die Möglichkeit, Erklärvideos zum Beispiel zu Rechtschreibstrategien aufzunehmen.

Gerne werden Rechtschreibung und Grammatik mit Anton geübt. Auf der Internetplattform „OnlineDiagnose“ können Lernstandsdiagnosen im Bereich Rechtschreibung und Grammatik erhoben werden, um den Schülerinnen und Schülern auf sie abgestimmte Übungen anbieten zu können.

Die genannten Beispiele bieten nur einen Ausschnitt der Nutzung digitaler Medien in unserem Deutschunterricht und können mit vielen weiteren Anwendungen ergänzt werden.

Dazu muss gesagt werden, dass das iPad zwar ein wichtiges aber nicht das einzige Werkzeug im Unterricht sein kann. Zum Beispiel ist im Handwerk die Säge für einen Tischler ein unverzichtbares Werkzeug. Aber ebenso braucht er Hammer und Zange, um ordentlich arbeiten zu können. Genau so arbeiten wir im Deutschunterricht natürlich auch mit Stift und Papier.

Willkommen im Fachbereich Deutsch

Schwerpunkte der einzelnen Jahrgänge

5. Klassen:

Das Ziel im Jahrgang 5 ist für uns insbesondere, alle Schüler*innen mit ihren individuellen Kenntnissen aus unterschiedlichen Grundschulen gemeinschaftlich abzuholen. Neben dem Lesen geht es auch um Rechtschreibung und Grammatik. Wir wiederholen grundlegende morphologische und grammatische Strukturen von Wörtern und ihren Ableitungen.

Schon viele Jahre findet für den 5. Jahrgang der Realschule Ritterhude zusätzlich zum normalen Rechtschreibunterricht eine AG „Lernserver“ statt, in der SchülerInnen mit dem Programm des Lernservers, das von der Universität Münster entwickelt und betreut wird, das richtige Schreiben in kleinen Gruppen sehr konzentriert und stressfrei lernen. Hier können die Kinder mit individuell angepasstem Übungsmaterial, das die Eltern erwerben müssen, arbeiten und ihre Rechtschreibkompetenz stärken.



Quelle: <https://bidab.nibis.de>

Seit 1995 gibt es den Welttag des Buches. Seitdem wird jedes Jahr am 23. April das Lesen gefeiert. Unter dem Titel „Ich schenk dir eine Geschichte“ erscheint jährlich ein neues Buch, das eigens für diesen Tag geschrieben und illustriert wird. Sämtliche anfallende Kosten werden von Sponsoren übernommen. Die Deutschlehrer*innen der 5. Klassen können für diese Bücher Gutscheine bestellen, die dann in den umliegenden Buchhandlungen gegen die Bücher eingetauscht werden. Wir arbeiten seit vielen Jahren sehr gut mit der Buchhandlung „Schatulle“ in Osterholz-

Scharmbeck zusammen, die wir in jedem Jahr mit unseren Schülerinnen und Schülern besuchen dürfen.

6. Klassen:

Jedes Jahr findet Anfang Dezember an unserer Schule der Vorlesewettbewerb der 6. Klassen statt. Zunächst werden bis Ende November die zwei besten Leser*innen in den einzelnen Klassen ermittelt. Diese treten dann beim Vorlesewettbewerb im Dezember gegeneinander an. Eine Jury bewertet die jeweiligen Leseleistungen, und wer die meisten Punkte bekommen hat, wird Schulsieger/in. Der Schüler/die Schülerin vertritt unsere Schule beim Vorlesewettbewerb des Landkreises Osterholz in Osterholz-Scharmbeck.



Quelle: <https://bidab.nibis.de>

Willkommen im Fachbereich Deutsch

7. Klassen:

Die 7. Klassen nehmen jährlich am Projekt „Zeitung in der Schule“ (Zisch) teil. Es wird vom Institut zur Objektivierung von Lern- und Prüfungsverfahren (IZOP) aus Aachen organisiert und in Kooperation mit örtlichen Tageszeitungen umgesetzt. Bei uns ist das der Weser-Kurier. Es gibt den Schüler*innen eine gute Möglichkeit, die Zeitung im Deutschunterricht und auch zu Hause als spannenden und lehrreichen Lesestoff kennenzulernen. Jede Klasse arbeitet an einem bestimmten Thema, meistens sind es aktuelle gesellschaftliche Themen, und die gemeinsamen Beiträge, ein oder zwei Zeitungsartikel, werden im Zischjournal im Weser-Kurier veröffentlicht



Quelle: <https://bidab.nibis.de>

8. Klassen:

Ob in Liedern, in der Werbung oder auch in Gedichtbänden: Auch wenn wir uns dessen nicht immer bewusst sind, aber Gedichte und Lyrik begegnen uns in vielen Bereichen unseres Lebens. Neben Freude an der Sprache trägt die Vermittlung von Gedichten auch zur Sprachentwicklung und dem Ausbau von Merkfähigkeit und Artikulation bei. Analytische, kreative, handlungs- und produktionsorientierte Zugänge zu Gedichten bieten den Schülern Abwechslung im Unterricht. Lyrik kann eine Möglichkeit sein, sich selbst auszudrücken, die eigene Befindlichkeit darzustellen und sich mit der eigenen Realität auseinanderzusetzen. Auch Kinder, deren Muttersprache eine andere ist, profitieren von Gedichten. Vielfältige Kompetenzen werden dabei gefördert: der Umgang mit Texten, das Textverstehen, die Reflexion über Sprache und poetisches Schreiben. Im Jahrgang 8 beschäftigen wir uns deshalb in Form eines Projekts intensiv mit Lyrik.

Neben der Vorbereitung auf die Abschlussprüfung im Fach Deutsch haben wir in den 9. und 10. Klassen weitere Schwerpunkte:

9. Klassen:

Nationalsozialismus als Thema im Deutschunterricht

Der Themenbereich „Nationalsozialismus“ und „Holocaust“ ist in allen Ländern im Fach Geschichte verankert und verpflichtender Unterrichtsgegenstand in den Jahrgangsstufen 9 oder 10. Die Auseinandersetzung mit dem Thema „Nationalsozialismus“ und „Holocaust“ im Rahmen des Deutsch-/Literaturunterrichts soll nicht nur der Erweiterung und Vertiefung des im Geschichtsunterricht erworbenen Wissens dienen, sondern auch das Verständnis für demokratische Grundwerte fördern und zur politischen Bewusstseinsbildung beitragen. Die Texte dieses Genres veranschaulichen teilweise auf drastische Weise, welche

Willkommen im Fachbereich Deutsch

schwerwiegenden Folgen die Außerkraftsetzung menschlicher Grundrechte und rechtsstaatlicher Grundlagen bewirken. Die Literatur bietet den Rezipienten die Möglichkeit, die subjektive Perspektive einer Figur einzunehmen und Teil einer fiktiven Lebenswelt zu werden, die den historischen Gegebenheiten nachempfunden ist. Folglich befähigen literarische Texte die Rezipienten, geschichtliche Ereignisse sowohl auf kognitiver als auch auf emotionaler Ebene nachzuvollziehen.

Literaturvorschläge:

- ✓ Das Tagebuch der Anne Frank
- ✓ Der Junge im gestreiften Pyjama, John Boyne
- ✓ Die Welle, Todd Strasser
- ✓ Lauf, Junge, lauf! Uri Orlev
- ✓ Dunkelnacht, Kirsten Boie

10. Klassen: Besuch der Bremischen Bürgerschaft



Foto: Cordes

Wie werden eigentlich unsere Gesetze gemacht? Und warum treffen sich Politiker regelmäßig, um sich zu streiten? Diese und weitere Fragen klären wir bei einem Besuch des Plenarworkshops in der Bremischen Bürgerschaft. Der Workshop ist der Abschluss einer Unterrichtseinheit im Fach Deutsch zum Thema „Debatte“ in Jahrgang 10. Nachdem wir im Unterricht das Debattieren nach den Regeln einer Schülerdebatte zu alltagsnahen Themen erprobt haben, schauen wir echten Profis über die Schulter: Wir dürfen u.a. live bei einer Bürgerschaftsdebatte dabei sein, und im Anschluss stehen uns zwei Abgeordnete für unsere Fragen Rede und Antwort.